

400 Grundschüler auf Herz-Wanderung

Fit-Für-Pisa-Klassen besuchen überdimensionales Modell im Kaufpark

VON ULRICH SCHUBERT

Grono. Sie kennen es von Bildern und fühlen es in jeder Sekunde in ihrer Brust, dieses Modell aber lässt sie besonders staunen: Etwa 400 Kinder der Hölty-, Leineberg-, Hagenberg- und Egelsberg-Grundschule sind in dieser Woche auf Entdeckungsreise durch das Herz des Menschen. Das überdimensionale und begehbare Herz mit vier Kammern auf einer Fläche von 36 Quadratmetern steht und schlägt zurzeit im Kaufpark in Grono. Es ist Teil einer Gesundheitswoche mit vielen Aktionen.

Dazu gehören auch die Besuche von 15 Klassen aus den vier Grundschulen im Förderprogramm „Fit für Pisa Plus“ – inklusive Kurzvorträgen von ihren jeweiligen Patenärzten und einem gesunden Frühstück. „Fit

für Pisa Plus“ ist der Nachfolger des früheren Projektes „Fit für Pisa“. Dabei bekämen die Grundschulkinder vier Jahre lang fünf Sportstunden pro Woche, erklä-

ren die Initiatoren. Zudem würden die Themen wie gesunde Ernährung und Gesundheitserziehung in den normalen Unterricht eingebaut. Auch „der

menschliche Körper“ oder ein Besuch „beim Arzt“ würden behandelt. Betreut würden die Schulen und Klassen ehrenamtlich von 17 Patenärzten – auch bei ihrem Besuch der Gesundheitswoche. Im begehbaren Herz könnten sie die Funktion und Bedeutung des Herzens lebensnah erfahren. „Fit für Pisa Plus“ ist ein Gemeinschaftsprojekt vom ASC Göttingen, Institut für Ernährungspsychologie sowie von der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsmedizin, der Kassenzentralen Vereinigung und der Gesundheitsregion Göttingen.

Die Gesundheitswoche ist noch bis Sonnabend, 18. Oktober, geöffnet. Neben dem begehbaren Herz gibt es von 9 bis 20 Uhr Vorträge, Vorführungen, Beratungsgespräche und andere Aktionen.



Aufregende Einblicke: Grundschüler erkunden das Herz.

EF